



F. A. Lattmann Verlag in Goslar.

Den sächsischen Herren Sortimentern zu besonderer Beachtung empfohlen!

Über unseren neuen Roman von **Rudolf Hirschberg-Zura:**

## Ein unpraktischer Mensch

332 Seiten 8°, elegant gebunden 3 M ord.

urteilten:

**Dresdener Zeitung, Dresden.** Ein liebenswürdiges Buch, das hier um so mehr Interesse erregen dürfte, als die Handlung in unserer engeren Heimat spielt, in Meissen, Dresden und Leipzig. Von den Bänken der Klosterschule St. Afra zu Meissen bis über die Schwelle seines in mancher Not erkämpften Mannesglückes schildert der Verfasser den Werdegang eines führerlos irrenden, unpraktischen Menschen, der stets das Beste will und dabei oft gerade das Törichteste tut. Wie hier eine junge Menschenseele so rührend um ein persönliches Leben, eine eigene Weltanschauung, ein selbständiges Glück ringt, das mutet so eigenartig und doch so vertraut an, daß man all das bange Sehnen nach Erkenntnis, Freiheit und Liebe mit empfindet und sich lächelnd an seine eigenen Jugendträume und Enttäuschungen erinnert. Die bunten Schicksale des Helden sind mit ruhevoller Schlichtheit erzählt, aber die einfache Sprache ist mit so persönlichem Stimmungsgehalt erfüllt, daß man vielfach einen Ich-Roman zu lesen meint. Das Buch gehört zu den empfehlenswerten Büchern, die man nicht nur einmal liest, sondern öfter zur Hand nimmt und sich immer wieder von neuem dabei fesseln läßt.

**Leipziger Tageblatt, Leipzig.** Ein trefflich erzählter Roman, der den Leser in stets wechselnder Weise erwärmt und interessiert und vor allem durch die schlichte Wahrhaftigkeit der Geschehnisse sowohl, als auch der Darstellung besticht. Das Werk schildert den Werdegang eines ungewöhnlich begabten Mannes, der jedoch des praktischen Sinnes ermangelt und infolgedessen von seinen Gaben nicht den rechten Gebrauch zu machen weiß. In Ernst und Scherz schildert der Verfasser die Schüler- und Manneserfahrungen seines Helden und weiß mit allem ihm die Teilnahme der Leser zuzuwenden.

**Leipziger Generalanzeiger.** Das anspruchslose, aber recht ansprechende Buch ist besonders für Leipziger Leser wohl geeignet. Der Held des Romans studiert an unserer Universität und besucht unser Konservatorium, stellt auch noch andere Experimente an, von denen wir aber nichts verraten wollen. Das Buch kann getrost auf den Familientisch gelegt werden — das ist heutzutage ein großer Vorzug.

Bezugsbedingungen: à cond. 2 M 25 S, bar 2 M und 7/6, 1 Probeexemplar 1 M 85 S. Auslieferung in Leipzig und Berlin.

Wir bitten die verehrl. Sortimentsbuchhandlungen um tatkräftiges Interesse für dies wirklich gute Buch und bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

F. A. Lattmann Verlag.

### Z C. Wagner, Die Seele der Dinge.

Aus dem Französischen übersetzt von Dr. Fr. Fliedner.

Eleg. brosch. 4 M, geb. 5 M.

— C. Wagner ist jetzt in Frankreich der meistgelesene evang. Schriftsteller. — Das ist ein ganz köstliches Buch, durch dessen deutsche Herausgabe der Verleger sich ein Verdienst erworben hat. Ein Mensch und ein Seher redet zu uns, der in Natur und Leben hinter den Schleier schaut und überall das tiefe, wahre, leuchtende Geheimnis der Schöpfung wahrnimmt. Dass alles Vergängliche ein Gleichnis ist, wissen wir alle. Aber wie gar sehr hinken unsere Gleichnisse, während wir hier den frischen Eindruck gewinnen, dass ein Meister über den Dingen steht und hinter die Dinge schaut, der auf die Höhen reiner Betrachtung durch Kampf und Frieden sich hindurchgerungen hat! Wir hatten die Absicht, einzelne glänzende Proben anzuführen, aber wir wollen lieber schweigen und den Dichter und Denker reden lassen, der des grossen Schwaben Wort gestaltet: die Welt ist vollkommen überall, wo der Mensch nicht hinkommt mit seiner Qual! Das Buch ist sprühend lebendig und hält bis zur letzten Seite in Spannung, bis zu dem Osterblick am Ende, der eine wahre und dauernde Befriedigung im Leser auslöst. Ein solches Buch wiegt hundert Romane auf; mag es unter besinnlichen Leuten Segen stiften und Freude bereiten.

Zur Einführung: 1 Ex. brosch. für 2 M 50 S, geb. für 3 M 20 S.

Berlin W. 9.

Martin Warneck.

## Für den Weihnachtstisch!

Z Von unseren leicht absehbaren Verlagartikeln empfehlen wir:

### Großes und Kleines

(Kleine Feuilletons)

von **Fritz von Ossi.**

Preis brosch. M 1.50 ord., M 1.10 bar  
in Lwd. geb. M 2.— ord., M 1.50 bar.

### Frau Wurzl vom Viktualienmarkt

Gesammelte Briefe  
an die „Münchener Neuesten Nachrichten“

herausgeg. von

**Benno Rauchenegger.**

Preis brosch. M 1.— ord., 75 S bar;  
in Lwd. geb. M 1.50 ord., M 1.15 bar.

### Münchener Skizzen

Humorist. Schilderungen  
aus dem Volksleben Isarathens

von

**Benno Rauchenegger.**

I. Bändchen (Band II vergriffen!)

Preis brosch. M 1.— ord., M —.75 bar;  
in Lwd. geb. M 1.50 ord., M 1.15 bar.

### Noch was.

Heitere Geschichten aus dem Münchener  
Volks- und Familienleben

von

**Benno Rauchenegger.**

Preis brosch. M 1.— ord., M —.75 bar;  
in Lwd. geb. M 1.50 ord., M 1.15 bar.

### Münchener Kriminalhumoresken

von

**Karl Weishammer.**

Preis brosch. M 1.— ord., M —.75 bar;  
in Lwd. geb. M 1.50 ord., M 1.15 bar.

Auslieferung nur in Leipzig  
und nur gegen bar!

München, im Dezember 1903.

Druck und Verlag  
der Münchener Neuesten Nachrichten  
**Knorr & Hirth**  
Gef. m. beschr. Hftg.